

S a t z u n g

der Stadt Koblenz zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 58:
Verwaltungszentrum II (Änderung Nr. 5)

- - - - -

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 und 1 und 10 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 08. 12. 1986 (BGBl. I S. 2253) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz - GemO - vom 14. 12. 1973 (GVBl. S. 419), in den zur Zeit geltenden Fassungen, hat der Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 31.01.1991 folgende Satzung beschlossen:

- - - - -

§ 1

Der rechtskräftige Bebauungsplan Nr. 58: Verwaltungszentrum II wird entsprechend der Eintragung in der Bebauungsplanurkunde geändert.

§ 2

Von der Änderung betroffen sind die Flurstücke: Gemarkung Moselweiß, Flur 3, Nrn. 3/9 und 40/24.

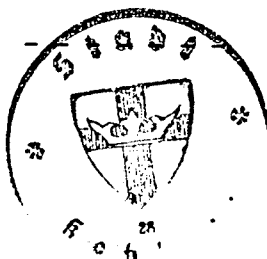
§ 3

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 12 BauGB in Kraft. Gleichzeitig treten die den Festsetzungen des Bebauungsplanes entgegenstehenden örtlichen baurechtlichen Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellten städtebaulichen Pläne außer Kraft.

- - - - -

Die Bezirksregierung Koblenz hat im Rahmen des Anzeigeverfahrens gemäß § 11 Abs. 1 BauGB mit Schreiben vom 27.05.1991 , Az.: 379-06 , mitgeteilt, daß gegen die Bebauungsplanänderung keine Bedenken wegen Rechtsverletzung bestehen.

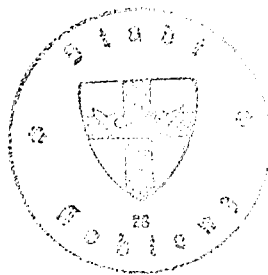
Ausgefertigt:
Koblenz, 29. 07. 1991



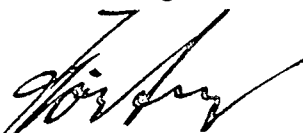
Stadtverwaltung Koblenz
[Signature]
Oberbürgermeister

- siehe Rückseite -

erneut ausgefertigt:
Koblenz, 15.02.1993



Stadtverwaltung Koblenz


Oberbürgermeister

bekanntgemacht: 16.02.1992